

# Javier Horacio Pinola (Rosario Central) zum FCN?

**Beitrag von „Karbbfm“ vom 24. Mai 2017, 19:29**

Das Foto von Pino mit meinem Sohn samt seinem Autogramm hängt heute noch im Eingangsbereich bei mir. Darauf sind wir beide (mein Sohn und ich) sehr stolz. Eine absolute Legende beim FCN, fannah und ohne arrogante Allüren.

Um ihm diesen Status zu bewahren, kann man ihm nur empfehlen, nicht nach Nürnberg als aktiver Spieler zurückzukehren,. Klar, die Euphorie wäre am Anfang groß, aber Fehler würden ihm auch hier nicht verziehen. Hier hiesse es dann ganz schnell zu alt, zu langsam oder zu hitzköpfig. So gerne ich Pinola auch wieder in Nürnberg hätte - im Club-Trikot wäre es seinem Ruf eher abträglich. Nach seiner aktiven Karriere in einer Funktion im Verein sehr gerne. Und ich hoffe sehr, dass er sich die zweite Liga nicht mehr antut - seine Nationalmannschaft wird ihn in Nürnberg eher aus den Augen verlieren.

Ausserdem stellt sich mir hier knallhart die Frage: warum lassen wir Djakpa gehen aus den kolportierten Gründen "zu alt und zu teuer und vier ist einer zu viel", wenn wir auf der anderen Seite zwar Gehaltsentgegenkommen von Pino hätten, aber Ablöse bezahlen müssten. Die wäre dann wohl nicht zu viel?

Mensch Kinners, denkt halt mal nach. Das Leben ist kein Ponyhof. Ich würde auch gerne den Mario Gomez in der nächsten Saison hier sehen falls Wolfsburg absteigen sollte - es ist aber schlicht und ergreifend unmöglich. Und so ein Pavel Nedved hat ja auch schn mal betont, seine Karriere gerne in Nürnberg unweit seiner Heimat ausklingen lassen zu wollen.